

Akkreditierungsurkunde

Der Studiengang

Risiko- und Compliancemanagement

Master of Arts (M.A.)

hat das interne Verfahren zur Qualitätssicherung mit Erfolg durchlaufen. Die Akkreditierung erfolgte durch ein Internes Audit, welches mit der Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates abschließt.

Die Technische Hochschule Deggendorf ist seit dem 09.09.2020 durch die Akkreditierungsagentur ASIIN systemakkreditiert und damit berechtigt, die Qualität ihrer Studiengänge anhand der European Standards and Guidelines for Quality Assurance in the European Higher Education Area (ESG), des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse und den Vorgaben aus dem Studienakkreditierungsstaatsvertrag in Verbindung mit der Bayerischen Studienakkreditierungsverordnung (BayStudAkkV) selbst zu prüfen und zu akkreditieren.

Der Beschluss über die Akkreditierung erfolgt auf Basis der Ergebnisse des Internen Audits und der vorgeschlagenen Auflagen und Empfehlungen durch das Auditierungsgremium.

Die Akkreditierung wurde am 08.06.2020 vom internen Akkreditierungsgremium unter Auflagen beschlossen und ist bis zum 04.05.2026 befristet. Auflagen wurden fristgerecht erfüllt.



Deggendorf, 14.10.2020

Prof. Dr. Peter Sperber
Präsident

**Gutachtergruppe beim Internen Audit Master „Risiko- und
Compliancemanagement“ am 04.05.2020:**

- Prof. Dr. Martin Langer (FH Campus Wien: Studiengangsleiter „Integriertes Sicherheitsmanagement“, „Integriertes Risikomanagement“),
- Prof. Dr. Dr. Heribert Popp (THD: Fakultät Angewandte Informatik),
- Christian Schrattenberger (Steuerberater, Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.), Partner bei ASP Steuerberatungsgesellschaft Schrattenberger & Partner mbB, Vertreter der Berufspraxis),
- Rainer Lindorfer (Student im berufsbegleitenden Masterstudiengang „Integriertes Risikomanagement“ am FH Campus Wien)

Auflagen und Empfehlungen des Gutachterteams zur Weiterentwicklung des Studiengangs Master „Risiko- und Compliancemanagement“:

Auflagen:

- Überprüfung der Studien- und Prüfungsordnung, evtl. Korrektur. Überprüfung des Moduls RCM-9 notwendig: Widersprüchliche Angaben zur Art der Prüfung: lt. Modulhandbuch eine Studienarbeit - lt. StPO/Curriculum eine mündliche Prüfung. Bemerkung: Prüfungsvielfalt würde für mündliche Prüfung sprechen.

Empfehlungen:

- Überarbeitung Modulhandbuch. Überprüfung Modul RCM 6: Art der Prüfung sollte im Modulhandbuch ergänzt werden - lt. Curriculum "PStA". Es ist hervorzuheben, was bei den jeweiligen Modulen Lernziel-Basics und was spezifische Modul-Lernziele sind. Die Teilmodule RCM4, RCM10 und RCM 11 sind um die jeweilige Inhaltsangabe zu ergänzen. Hinweis: Die Benennung von Modulcodes RCM-1 und Teilmodulcodes RCM1 kann irreführend sein.
- Das Studiengangsprofil sollte im Punkt 2.2 klarer dargestellt werden. Es soll hervorgehoben werden, dass für die Vergabe des Master-Zeugnisses insgesamt 300 ECTS benötigt werden.
- Es wird empfohlen, dass Maßnahmen im Qualitätszirkelprotokoll explizit festgeschrieben werden und deren Umsetzungsstand beim nächsten Mal besprochen wird.

- Die Qualitätssicherung von nationalen Kooperationen sollte festgeschrieben und dokumentiert werden (Prozess F04).

Das Akkreditierungsgremium hat am 08.06.2020 beschlossen, den Studiengang Master „Risiko- und Compliancemanagement“ mit den Auflagen und Empfehlungen der Gutachter zu akkreditieren. Der Studiengang wurde im Verfahren anhand der Mindestanforderungen geprüft. Die Auflagen wurden fristgerecht erfüllt.